Zurich Gruppe Deutschland

Unternehmenskommunikation

Bernd O. Engelien

Deutzer Allee 1

50679 Köln

Deutschland

Telefon +49 (0) 172 8103858

bernd.engelien@zurich.com

http://www.zurich.de

http://www.zurich-news.de

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2021) von über 6,3 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 53 Milliarden EUR und rund 4.500 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen in Deutschland.

Zurich bietet innovative, leistungsfähige und nachhaltige Lösungen und Services zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Im Einklang mit dem Ziel „gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten“, strebt Zurich danach, eines der verantwortungsbewusstesten und wirkungsvollsten Unternehmen der Welt zu sein.

**Zurich IT strukturiert sich strategisch neu**

Köln, 22. Juni 2022: Die IT der Zurich Gruppe Deutschland stellt sich strategisch neu auf. Die interne Wertschöpfungskette fokussiert sich mit neu geschaffenen Arbeitsplätzen und Umschulungen auf die strategischen Anwendungsprojekte, die mithilfe von vier Dienstleistern nun primär intern umgesetzt werden. Arbeiten an den Altsystemen werden hingegen konsequent an die Partner ausgelagert. Damit folgt die Zurich IT der Konzernstrategie, die Digitalisierung und die internen technische Fähigkeiten auszubauen.

„Wir machen die Zurich IT fit for future, indem wir die Kompetenzen und Fähigkeiten in den strategischen Themen intern bündeln und hierfür mehr als 20 Prozent an zusätzlichen Stellen geschaffen haben“, so Jens Becker, Head of IT der Zurich Gruppe Deutschland. Der Versicherer wurde Anfang des Jahres zu Deutschlands Top-Arbeitgeber Nummer 1 im aktuellen Business Ranking vom unabhängigen Research-Analysten FactField und dem Magazin Focus benannt. Das gibt derzeit Rückenwind in der Rekrutierung neuer Fachkräfte.

Bisher haben bei strategischen Projekten hauptsächlich externe IT-Supplier und Freelancer neue Themen umgesetzt, während sich interne Mitarbeitende noch mit alten Systemen beschäftigt haben. Um die Digitalisierung konsequent weiterzuentwickeln, wird diese Aufteilung nun gedreht. Zu 70 Prozent der IT-Wertschöpfung beschäftigt sich die Zurich IT mit strategischen Applikationen, während der Betrieb von Altsystemen, sogenannten Legacy Systemen, zu 80 Prozent an Partner ausgelagert wird. Mitarbeitende, die sich bisher mit Legacy Systemen beschäftigt haben, werden derzeit intensiv für die neuen Themen geschult.

**Enge Zusammenarbeit mit strategischen Partnern**

„Versicherungen sind ein Softwareprodukt, das heißt wir brauchen exzellente Fähigkeiten in der Softwareentwicklung. Hierbei unterstützen uns unsere neuen vier strategischen Partner, mit denen wir im Skill Management und in der Softwareentwicklung im Sinne eines DevOps-Modells eng zusammenarbeiten “, so Becker. Er stellte vergangene Woche die vier strategischen IT-Dienstleister im Rahmen der „Zurich IT Campus Learning Days”, einer Inhouse Tech Konferenz, den Mitarbeitenden vor.

* Tata Consultancy Services - TCS ist Partner für die Weiterentwicklung im Bereich der Lebensversicherung und wird das von Zurich neu eingeführte Bestandsführungssystem weiter modernisieren und betreiben.
* Cognizant ist Partner für die gemeinsame Softwareentwicklung und den Betrieb der Anwendungen in der Sachversicherung, den Vertriebsanwendungen und Querschnittssystemen.
* Capgemini war bereits an der Einführung von Guidewire, der cloudbasierten Plattform für Schaden- und Unfallversicherer, beteiligt und wird diese Zusammenarbeit mit Fokus auf Claims fortsetzen.
* DXC, langjähriger Dienstleistungspartner der Zurich IT, wird im Tagesgeschäft die Verantwortung für Legacy Systeme im P&C Bereich übernehmen.

„Das hohe Engagement der Partner unsere Fähigkeiten zu stärken, zu ergänzen und dies immer im Sinne eines gemeinsamen Zusammenarbeitsmodells auf Augenhöhe, eingebettet in die agilen Release Trains von Fachbereich und IT, war entscheidend für die Auswahl der Partner“, erklärt Horst Nussbaumer, COO der Zurich Gruppe Deutschland. Die Konsolidierung der strategischen Partner zusammen mit dem Ausbau der internen Fähigkeiten führt neben der gesteigerten Effektivität auch zu einem 15-prozentigem Kostenvorteil. Dadurch kann sich die Zurich IT nachhaltig für die Zukunft und die Anforderungen des Marktes aufstellen.